

Was die Woche Neues bringt

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **4 (1928)**

Heft 7

PDF erstellt am: **16.08.2024**

Nutzungsbedingungen

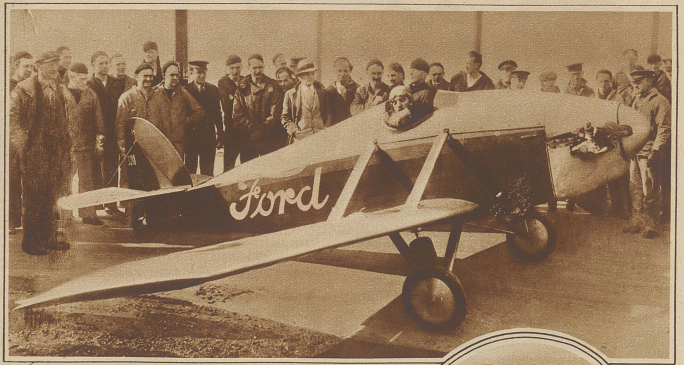
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

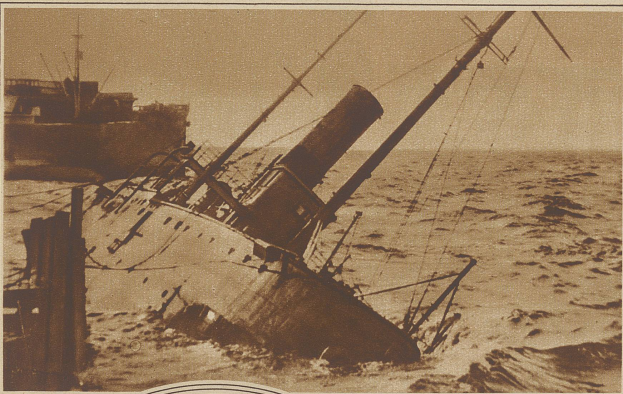
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Besuch der Hygiene-Kommission des Völkerbundes in der J. G. Farbenindustrie A.-G. Leverkusen bei Köln a. Rhein



Das kleine Fordflugzeug, Henry Ford hat beizeiten erkannt, daß an Stelle seines kleinen Fordwagens einst das Flugzeug treten muß und er fängt daher heute schon an, sich darauf umzustellen. Ein solches Flugzeug, das bereits den Dauerrekord für Kleinflugzeuge gebrochen hat, wiegt nur 5 Zentner, hat einen 30 PS.-Motor und entwickelt eine Durchschnittsgeschwindigkeit von 100 Meilen in der Stunde.
Rechts: Ivan Zoubkoff, ein früherer russischer Fürst am Zarenhofe, kam nach der Revolution nach Frankreich. In einem großen Restaurant der Grand Opera in Paris hat er die Stellung des Oberkooks inne und produziert sich gleichzeitig zuweilen als Amateur-Accordionist. Es scheint noch ein adeliges Geblüt zu besitzen, denn er vermag mit seinen Zähnen drei Tische zu halten.



Der große Sturm im Hafen von New York. Ein Sturm von einer Geschwindigkeit von engl. Meilen suchte New York heim und richtete gewaltigen Schaden an. Unser Bild zeigt den Dampfer »Dewey«, der im Erie-Bassin im New-Yorker Hafen infolge des rasenden Sturmes sank.



Der Photograph in der Mörderzelle. William E. Hickmann, der Mörder der kleinen Marion Parker von Los Angeles, empfängt in der Zelle den Besuch seines Vaters, der ihm zum erstenmal nach Jahren eine Visite macht. Es ist selbst für Amerika ungewöhnlich, daß eine Aufnahme in der Zelle eines Gefangnisses gemacht wird.



WAS DIE WOCHE NEUES BRINGT



Ein schweizerischer Vater vor dem Tribunal Correctionnel in Paris. Raoul Hubert hatte vor dem Richter zu ersuchen, weil er des Versuches angeklagt war, seine zwei Töchterchen zu erhängen. Das eine der Kinder steht soeben auf dem Tisch, behütet vom Gerichtsdienste, und wird vom Oberrechtspräsidenten als Zeugin gegen den eigenen Vater verhört. Es soll dies das erstmalig gewesen sein, daß dieses Gericht eine derartig tragische Angelegenheit zu behandeln hatte.



Sturm über New York. Ein gewaltiger Orkan brauste kürzlich über die Riesennetropole und richtete für mehrere hunderttausend Dollar Schaden an. Unser Bild zeigt die verwüsteten Läden in einem der belebtesten Geschäftsviertel.

Um den nächsten U-Bootkatastrophen nicht wieder sämtlich hilflos gegenüberzustehen, hat man in Amerika eifrig Versuche gemacht, die zunächst dazu dienen sollen, die Taucher lange auf dem Meeresgrund zu halten und die Rettungsarbeiten so vor jeder Unterbrechung zu schützen. Zu diesem Zwecke arbeitet man mit einem riesigen zylindrischen Tank, in dem die Taucher auf den Meeresgrund hinabgelassen werden. Durch Zuleitungsrohre können ihnen während der Arbeit Luft und Nahrungsmittel zugeführt werden.



Anlaßlich einer Stahlhelm-Tagung kam es am Sonntag vor acht Tagen an mehreren Stellen Berlins zu blutigen Zusammenstößen zwischen Stahlhelmern und Kommunisten. Der Demonstrationzug der Stahlhelmer



Eröffnung des Englischen Parlaments in London. Unser Bild zeigt die Staatskutsche mit der Leibwache zu Pferd